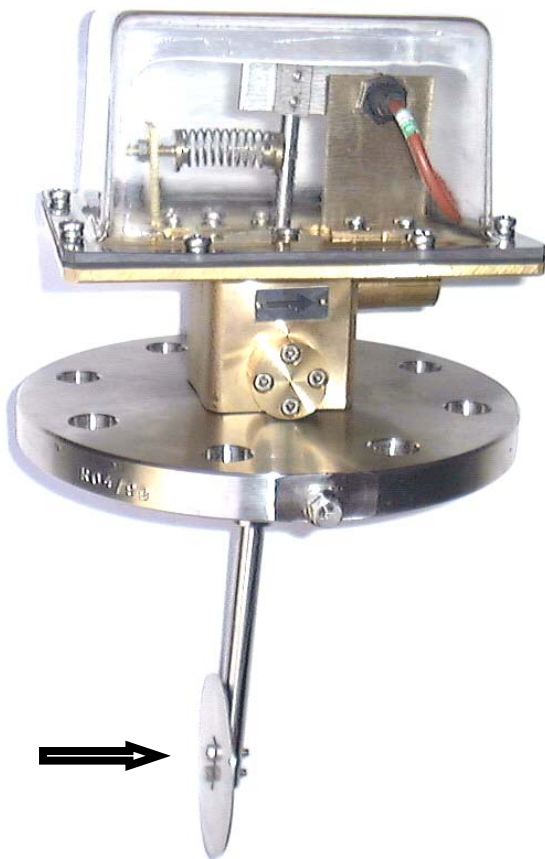


## Durchflusswächter Typen 701v und 721v

Die robust aufgebauten Durchflusswächter EARL Typen 701v und 721v dienen zum Überwachen des Durchflusses von Flüssigkeiten und Gasen mit entsprechend hoher Strömungsenergie in Rohrleitungen von DN 25 bis DN 250. Der Typ 721v ist von DN 25 bis DN 40 nur eingebaut in ein T-Stück mit Flanschanschluß verfügbar. Der Anschluß des Typs 701v erfolgt entweder mit Flansch DN 50 PN 16 nach DIN bzw. 2" 150 lbs RF nach ANSI B 16.5.

Auf Grund seiner soliden dauerfesten Konstruktion mit metallischer Balgendichtung eignen sich die Geräte auch für die Überwachung stark verschmutzter Medien im Anlagen- und Maschinenbau.



### Vorteile

- Lageunabhängig arbeitendes Gerät
- Erschütterungsfeste Konstruktion
- Unempfindlich bei verschmutzten Medien
- Ausführung mit Explosionsschutz
- Langjährige Funktionstüchtigkeit
- Einfacher Einbau und Anschluß
- Wartungsfreies Gerät
- Langjährige Ersatzteillieferung

### Einsatzbeispiele

- Schmierstromüberwachung an Großgetrieben
- Strömungsüberwachung von pneumatisch geförderten Sägespänen oder Kohlestaub
- Kontrolle von Kühlwasserversorgungen in Industrieanlagen
- Bitumenströmungsüberwachung in Raffinerien
- Steuerung von Tank- und Verladeeinrichtungen für Schmieröl
- Alarmgabe bei Feuerlöschanlagen
- Prozesssteuerungen in der Chemie
- Strömungsüberwachung in Kläranlagen

### Funktion

Die in Pfeilrichtung eintretende Strömung wirkt auf die Stauscheibe. Deren Bewegung wird über einen Hebel gegen die Kraft einer Messfeder auf einen Mikroschalter oder einen Induktivkontakt übertragen. Ein Metallbalgen aus rost- und säurebeständigem Stahl dient als flexibles Dichtungsbauteil und ermöglicht die Hebellagerung außerhalb des Medienraumes.

**Technische Daten**

<i>Rohrnenntweiten</i>	Typ 701v    DN 50 bis DN 250 Typ 721v    DN 25 bis DN 40
<i>Nenndruck</i>	PN 16
<i>Prozessanschluß wahlweise</i>	Flansch DN..., PN 16 Flansch ... 150 lbsRF nach ANSI B16.5
<i>Schaltpunkt, fest</i>	im Bereich 0,3 - 4 m/s (bezogen auf Flüssigkeiten)
<i>Schaltpunkt, einstellbar</i>	im Verhältnis 1 : 2,5 z. B. 0,4 - 1 m/s oder 1 - 2,5 m/s
<i>Streuung des Ansprechwertes</i>	± 2% vom Schaltwert
<i>Schaltdifferenz</i>	ca. 10% vom Schaltwert
<i>Medientemperatur</i>	max. 100 °C, höhere Temperaturen bis 400 °C als Sonderausführung möglich
<i>Nutzkontakt</i>	Mikroschalter mit potentialfreiem Wechsler Schaltleistung 250V AC, 10A 230V DC, 0,25A Induktivkontakte; Dreileiter oder Zweileiter auch direkt schaltend
<i>Schutzart</i>	IP54
<i>Werkstoffe</i>	medienberührt: rost- und säurebeständiger Stahl W-Nr. 1.4571
Schaltkasten:	Aluminium (alternativ Rotguß) oder Grundplatte MS mit Plexiglaskappe zur Sichtkontrolle
<i>Kabeleinführung</i>	Pg 11 oder M 20 x 1,5

**Weitere Ausführungen**

- Gerät für eigensicheren Stromkreis
- Gerät mit pneumatischem Nutzkontakt
- Ausführung für Schutzart IP55 - 68
- Lieferung eingebaut in T-Stück (Typ 701v)
- Ausführung für Rohrnenntweiten >DN 250 siehe Typ 700
- Gerät mit analogem elektrischen Ausgangssignal siehe Typen 701afi und 721 afi
- Gerät mit örtlicher mechanischer Anzeige siehe Typen 700 az und 720 az
- Version mit beweglicher Dichtscheibe für stark verschmutzte Medien

**Hinweise**

Die Bezeichnung des Typs 701v richtet sich nach der Nennweite der zu überwachenden Rohrleitung und nicht nach der Nennweite des Anschlußflansches; z. B. Durchflusswächer Typ 701v DN 100 mit Anschlußflansch DN 50, PN 16.

Der Aufbau oder seitliche Anbau des Gerätes an horizontale oder vertikale Rohrleitungen muss stets so erfolgen, dass die Lagerachse des Hebels waagrecht liegt. Erforderliche gerade Beruhigungsstrecken vor dem Gerät 10 x Rohrnenntweite und hinter dem Gerät 3 x Rohrnenntweite.

10/03 Technische Änderungen vorbehalten